

Neue Heimat für Klamottenkiste

TA 17.3.14

Club Soroptimisten richtete Räume her

VON HEIDRUN LEHMANN

Iversgehofen. Der grüne Bücherwurm trägt unverkennbar die Handschrift von Dagmar Kückler. Als Mitglied des Erfurter Clubs von Soroptimist International wollte die freischaffende Malerin nicht abseits stehen, wenn die neuen Räume für die Klamottenkiste des Fördervereins dieses Zusammenschlusses berufstätiger Frauen in der Magdeburger Allee 165 hergerichtet werden. Eine Wand in den Farben des Regenbogens fängt nun im Flur die Blicke ein, bunte Figuren deuten den künftigen Kleinkindbereich an. Zehn Frauen des Vereins griffen am Samstag zu Pinsel und Farbe, um den Räumen ein ansprechendes Antlitz zu verleihen.

Dank der Kommunalen Wohnungsgesellschaft darf die Klamottenkiste eine neue Blüte erleben, noch dazu an einem ver-

kehrsgünstig gelegenen Ort. Da die zur Verfügung stehende Fläche von knapp 180 Quadratmetern die gesamte erste Etage des Gebäudes einnimmt, erarbeiteten die Soroptimistinnen zuvor ein Konzept mit Bücher-Ecke, Platz für Spielsachen sowie Bekleidung für Alt und Jung.

Da die bisherige Klamottenkiste am Johannesplatz im Herbst 2013 wegen Kündigung durch die Eigentümerin schließen musste, wurde das gesamte Sortiment weggegeben. Die Mitglieder fangen wieder bei Null an. Dieter Heck, Inhaber des „Goldbroiler“ im gleichen Haus, freut sich, dass mit der Klamottenkiste Leben ins Gebäude einzieht. Zum Magdeburger-Allee-Fest im Mai will die Klamottenkiste die Pforten öffnen.



Wer Kleidung spenden möchte, kann sich melden:
Telefon (0361) 74 97 30